

2. April 2020

## Wir befragen Sie zu Ihrer Arbeitszufriedenheit und Ihrem Verbleib im Beruf

In der Pflege herrscht ein Personalnotstand. Das wird seit langem benannt und es wird in der Corona-Krise umso deutlicher. Professionelle Pflege ist in unserer Gesellschaft nicht wegzudenken. Gut ausgebildete Pflegefachpersonen sind unverzichtbar. Deshalb ist jede Kollegin, jeder Kollege wichtig. Mit dieser Befragung wollen wir genau wissen, wie es Ihnen geht:

- Wir fragen Sie zu Ihrer **Arbeitszufriedenheit** und Ihrem **Berufsverbleib**.
- Wir fragen Sie jetzt – in mitten der Krise – damit wir danach mit konkreten Zahlen in eine **Neuausrichtung der Pflege** in unserem Bundesland starten können.
- Wir fragen Sie, weil wir möchten, **dass Sie in Ihrem Beruf bleiben**.

Die Befragung wendet sich an alle Kammermitglieder der Pflegeberufekammer Schleswig-Holstein. Ihre Antworten werden anonymisiert an das Forschungsnetzwerk Gesundheit weitergeleitet und dort unabhängig ausgewertet.

Bitte nehmen Sie sich **rund 15 Minuten Zeit**.

Sie werden sich vielleicht fragen, warum wir gerade jetzt in dieser Krisenzeit diese Befragung starten. Weil genau jetzt – und einmal mehr - deutlich wird, welche evidenten Missstände auf Stationen oder in den Einrichtungen – also in Ihrem Arbeitsalltag – herrschen und welche Belastung auf den Schultern des Pflegepersonals liegt.

[Befragung](#)

[Datenschutzerklärung](#)

**Wir danken sehr herzlich für Ihre Teilnahme!**

**Sollte es beim Ausfüllen zu Fragen kommen, wenden Sie sich bitte an:**

Stephanie Wullf | [wullf@pflegeberufekammer-sh.de](mailto:wullf@pflegeberufekammer-sh.de)  
Projektleitung der Pflegeberufekammer Schleswig-Holstein

Andrea Kuhn | [andrea.kuhn@hwg-lu.de](mailto:andrea.kuhn@hwg-lu.de)  
Projektleitung des Forschungsnetzwerks Gesundheit der Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft  
Ludwigshafen